PRESSEMITTEILUNG

1.7.2016

Ablehnung von Schulerziehern durch die SVV

Aus Sicht der SPD Fraktion ist es absolut unverständlich, dass die SVV in ihrer Sitzung am Donnerstag die Einstellung von Schulerziehern für die Grundschule in der Niederheide und die Waldgrundschule rigoros abgelehnt hat.

Im Haushalt 2017 sind zwei Schulsozialarbeiter für die Grundschulen in Bergfelde und Borgdorf eingestellt. Es gab zu diesem Thema intensive Beratungen im Sozialausschuss der SVV und ein gemeinsames Konzept aller vier Grundschulen.

Auf dieser Basis hatte die SPD beantragt, das Paket nun 'rund' zu machen und auch die anderen beiden Schulen mit Schulerziehern auszustatten. "Ich bin enttäuscht, dass eine Investition in die Zukunft unserer Kindern keine Mehrheit findet, während gleichzeitig für den Ausbau des Herthamores mehrere 100.000 Euro ausgegeben werden sollen." sagt Holger Mittelstädt. Für ihn ist die Diskussion um die Schulerzieher aber noch nicht beendet. Bedarf gäbe es schließlich nicht nur in Bergfelde und Borgsdorf, sondern auch in Hohen Neuendorf.